Jungen 19 2. Bezirksliga 3 Rückrunde

SV Frielingsdorf : TTVg. Phönix Biesfeld II
Samstag, 02.03.2024, 15:00 Uhr

0:10-Niederlage für die TTVg. Phönix Biesfeld II beim SV Frielingsdorf

Als Florian Sterzer sein Einzel am Samstagnachmittag nach Hause fuhr, war das Spiel der Jungen 19 2. Bezirksliga 3 Rückrunde nach unter 2 Stunden Spielzeit auch schon wieder beendet. Ein deutliches 10:0 prangte auf der Anzeigetafel in der Halle. Der Gastgeber hatte gerade die TTVg. Phönix Biesfeld II besiegt und somit zwei Punkte gesammelt. In den einzelnen Spielen stand die TTVg. Phönix Biesfeld II meist auf verlorenem Posten, denn nur 5 Satzgewinne konnten erzielt werden.

Los ging es mit den Eingangsdoppeln. Kaum Chancen ließen Meierding / Kappler bei ihrem Sieg in drei Sätzen ihren Gegner Tscharntke / Obst. Beim 3:0-Erfolg gelang es Pengel / Sterzer die Gastspielerinnen Kohlgrüber / Walder in die Schranken zu weisen und einen Punkt für die Heimmannschaft einzufahren. Das Zwischenergebnis zeigte also ein 2:0. Weiter ging es anschließend mit den Einzel-Matches. Leon Meierding war in der Partie gegen Anton Obst nicht zu stoppen und ging mit einem 3:0-Erfolg durchs Ziel. Auf Messers Schneide stand nachfolgend das vor der Partie auf Basis der TTR-Werte bereits als sehr eng eingeschätzte Spiel zwischen Lukas Pengel und Vincent Tscharntke, ehe sich der Spieler des SV Frielingsdorf mit 11:7, 11:13, 9:11, 11:7, 11:6 durchsetzen konnte. Beim Spielstand von 4:0 ging es nun weiter, als das untere Paarkreuz die Schläger kreuzte. In einem sehr ausgeglichenen Spiel bezwang Dominik Kappler Amelie Walder in fünf Sätzen. Beim 3:0-Erfolg gelang es Florian Sterzer die Gastspielerin Paula Kohlgrüber in die Schranken zu weisen und einen Punkt für die Heimmannschaft einzufahren. Bereits vor den weiteren Einzeln des Tages stand damit der Sieg für das Heimteam vorzeitig fest. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 6:0. Leon Meierding gelang es, Vincent Tscharntke im Einzel insgesamt recht deutlich auf Distanz zu halten – das Match endete schließlich mit einem gemäß des Unterschieds in den TTR-Werten von mehr als 100 absolut zu erwartenden 3:0-Sieg. Mit diesem Sieg verbesserte Meierding seine Bilanz auf 8:0 in dieser Saison. Zwar brachte Anton Obst Lukas Pengel phasenweise in Bedrängnis, doch am Ende setzte sich Lukas Pengel mit 3:1 durch. Die Partie hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. Nach diesem Einzel steht Pengel somit bei 5 Siegen und 3 Niederlagen seit Beginn der Serie, während die Bilanz von Obst ein 3:5 ausweist. Recht kurzen Prozess machte Dominik Kappler beim 3:0 mit Paula Kohlgrüber. Bevor die beiden Vierer an den Tisch gingen, stand es somit 9:0. Überzeugend war der Erfolg in drei Sätzen von Florian Sterzer dann gegen Amelie Walder. Ein unterm Strich einseitiger Mannschaftskampf wurde mit diesem Einzel beendet.

Nach diesem Sieg geht es nun für den SV Frielingsdorf am 09.03.2024 gegen den TV Dellbrück III möglichst um einen erneuten Erfolg, während die Gäste nach dieser Niederlage am 09.03.2024 gegen den VfL Engelskirchen versuchen werden, einen Sieg einzufahren.

Statistik:
SV Frielingsdorf
Doppel: Meierding / Kappler 1:0, Pengel / Sterzer 1:0
Einzel: L. Meierding 2:0, L. Pengel 2:0, D. Kappler 2:0, F. Sterzer 2:0

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 02.03.2024 (16:57) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

TTVg. Phönix Biesfeld II
Doppel: Tscharntke / Obst 0:1, Kohlgrüber / Walder 0:1
Einzel: V. Tscharntke 0:2, A. Obst 0:2, P. Kohlgrüber 0:2, A. Walder 0:2

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 02.03.2024 (16:57) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").